

**Geschäftsführung  
Sportausschuss**

Es informiert Sie	Frank Herfeld
Telefon (0202)	563-2673
Fax (0202)	563 8057
E-Mail	frank.herfeld@stadt.wuppertal.de
Datum	15.03.04

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses am 11.03.2004**

Anwesend sind:

**Vorsitz**

Herr Bernhard Simon ,

**von der CDU-Fraktion**

Herr Horst-Emil Ellinghaus , Herr Peter Jung , Herr Theodoros Olymos , Herr Volker Rösener ,

**von der SPD-Fraktion**

Frau Barbara Dudda-Dillbohner , Herr Wolfgang Hahn , Herr Peter Hartwig , Herr Ioannis Stergiopoulos ,

**von der FDP-Fraktion**

Frau Andrea Seipp ,

**berat. Mitglied § 58 I GO NRW**

Herr Sebastian Themel ,

**als sachkundige Bürger**

Herr Eberhard Hasenclever ,

**als sachkundige Einwohner**

Frau Dorothee Hartmann , Herr Lothar Pfannkuchen , Herr Volkmar Schwarz ,

**Schriftführer**

Herr Frank Herfeld ,

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet **Herr Stv. Simon Herrn Themel**, da dieser zum ersten mal als stellv. Mitglied eines Ausschusses an einer Sitzung teilnimmt.

Anschließend macht er auf die irrtümlich doppelt verteilte Vorlage VO/2644/04 - Sanierung der Turnhalle Am Hedtberg 26 - aufmerksam und informiert, dass die Vorlage, die keine Summe im Beschlußvorschlag enthält, diejenige ist, für die die Beschlußempfehlung erfolgen soll.

Zuletzt informiert er, dass die Verwaltung zu dem mit der Einladung versandten Antrag des SC Sonnborn auf Bau eines Kunstrasenplatzes, im letzten TOP noch weiter eingehen wird.

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Sanierung des Gartenhallenbades Langerfeld Vorlage: VO/2662/04

**Herr Schneider** informiert, dass nach der Schließung am 30.07.04 eine Nutzung des Schwelmer Hallenbades nicht angestrebt ist, da dieses Bad nur bis zum Ende der Schulsommerferien genutzt werden kann und somit der Nutzen in keinem vertretbaren Verhältnis zum organisatorischen und finanziellen Aufwand steht. Für 2005 ist aber eine Inanspruchnahme fest eingeplant.

Der erforderliche Bedarf soll durch Öffnung der übrigen Bäder montags gedeckt werden.

Zur Zeit ist die Verwaltung bemüht, die konkreten Bedarfe zu ermitteln und einen Ersatzbelegungsplan zu erstellen. Dieser Plan wird in einer der nächsten Sitzung dem Ausschuss zur Kenntnis vorgelegt.

**Herr Stv. Rösener** erkundigt sich nach der Möglichkeit des Einsatzes der Traglufthalle z. B. im Freibad Mählersbeek.

**Herr Schneider** macht darauf aufmerksam, dass die Befestigungsvorrichtungen der Traglufthalle nur kompatibel mit den Vorrichtungen am Becken des Bades Neunenhof sind. Ein Ersatzangebot in diesem Bad erscheint der Verwaltung angesichts der Entfernung zum Gartenhallenbad Langerfeld zu weit. Aus diesem Grund, wurde diese Alternative auch nicht weiter geprüft.

#### Beschluss des Sportausschusses vom 11.03.2004:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, entsprechend dem Beschlußvorschlag zu entscheiden.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

---

### 2 Sanierung der Turnhalle Am Hedtberg 26 in Wuppertal Langerfeld Vorlage: VO/2644/04

#### Beschluss des Sportausschusses vom 11.03.2004:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen entsprechend dem Beschlußvorschlag zu entscheiden.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

---

**3 Managementprogramm 2004/2005 der Stadt Wuppertal**  
**Vorlage: VO/2594/04**

**Herr Stv. Hartwig** bittet die Angaben zum Sport insbesondere der Bäder zu aktualisieren.

**Herr Bürgermeister Jung** erwartet zusätzliche Eintragungen bzgl. der geplanten Maßnahmen.

Beschluss des Sportausschusses vom 11.03.2004:

Unter Berücksichtigung folgender Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche des Ausschusses wird Hauptausschuss und Rat empfohlen, entsprechend dem Beschlussvorschlag zu entscheiden:

1. Seite 14, Nummer 4, Buchstabe c -

<b>streichen</b>	„Schließung des Kurbades“ -
<b>neu</b>	„Prüfung der Realisierbarkeit eines Schwimmbadneubaus im Stadtteil Barmen in privater Trägerschaft“

**2. Zusätzlich** - Fortschreibung des Hallenneubauprogramms  
- Systematische Sporthallen- und Sportplatzsanierung  
- Unterstützung der Vereine bei investiven Maßnahmen

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**4 Finanzierung investiver Maßnahmen der Sportvereine**  
**Vorlage: VO/2616/04**

**Herr Stv. Hartwig** macht darauf aufmerksam, dass auf Antrag seiner Fraktion bereits im Jahr 2000 entsprechende Listen von der Verwaltung gefertigt wurden. Diese werden aber seit mehr als einem Jahr nicht zur Verfügung gestellt.

**Herr Bürgermeister Jung** wünscht für die Zukunft zeitnahe Informationen über die Projekte.

**Herr Schneider** erklärt, dass die gewünschte Liste zur nächsten oder übernächsten Sitzung vorliegen wird.

**Herr Stv. Hartwig** schlägt vor, die Anträge unmittelbar nach Eingang bei der Verwaltung in die Liste aufzunehmen und unter nicht-öffentlichem Tagesordnungspunkt die Ausschuss-mitglieder in der nächsten Sitzung zu informieren.

**Herr Stv. Simon** erwartet die Liste möglichst zur nächsten Sitzung.

Beschluss des Sportausschusses vom 11.03.2004:

Der Stadtbetrieb Sport & Bäder informiert in einem schriftlichen Sachstandsbericht den Sportausschuß, welche Anträge Wuppertaler Sportvereine für städtische Investitionskosten-Zuschüsse vorliegen, zu erwarten sind und welche

Überlegungen bei der Fachverwaltung für eine neue Prioritätenliste im Hinblick auf eine Finanzierung aus der Sportpauschale des Landes NW bestehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**5 Instandsetzung der "Schwimmoper" - Grundsatzbeschluss - Vorlage: VO/2579/04**

Beschluss des Sportausschusses vom 11.03.2004:

Der Ausschuss nimmt die Ratsentscheidung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**6 Wünsche, Anregungen und Mitteilungen**

Beschluss des Sportausschusses vom 11.03.2004:

Bau eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz Sonnborner Strasse

**Herr Schneider** informiert, dass die Bezirksvertretung Elberfeld-West in ihrer letzten Sitzung den Antrag des SC Sonnborn ebenfalls beraten hat und den Umbau befürwortet.

Auf die Frage von **Herrn Stv. Hartwig**, ob der Kunstrasenplatz auf dem Stadionnebenplatz evtl. noch freie Kapazitäten ausweist, die man dem Verein zur Verfügung stellen könnte antwortet **Herr Schneider**, dass bereits eine Übungseinheit dem SC Sonnborn überlassen wurde, weitere Einheiten aber nicht verfügbar sind.

**Herr Bürgermeister Jung** unterstützt den Antrag, sieht aber die Problematik, dass eine Realisierung im laufenden Haushalt wahrscheinlich unmöglich ist.

Wuppertaler SV

**Herr Stv. Hartwig** berichtet von einem Treffen mit dem Vereinspräsidenten, Herrn Runge. Der Verein ist mit der Zusammenarbeit mit der Stadt sehr zufrieden. Um in Zukunft den jetzt entstandenen Trainingsengpässe wegen Eis und Schnee zu vermeiden, bietet Herr Runge für die Zukunft die Hilfe von Vereinsmitgliedern und Fans beim Schneeräumdienst an.

Einsparungen

**Herr Stv. Hartwig** bittet um nähere Erläuterungen zu den im Haushaltsplanentwurf enthaltenen Einsparungen bei der Position „Unterhaltung städtischer Sportanlagen“ i. H. v. 60.000 € und zum Thema „Übertagung von Freibädern an Private“.

**Herr Schneider** informiert, dass die Verwaltung bemüht ist, Bäder an Private zu übertragen. Der Erfolg ist zwar angesichts der hohen Betriebskosten fraglich - trotzdem werden aber alle erdenklichen Bemühungen unternommen. Mit der Einsparung bei der Bauunterhaltung hat sich die Sportverwaltung nach Rücksprache mit dem Kämmerer einverstanden erklärt, da auf diesem Weg sichergestellt werden konnte, dass keine Kürzungen bei der Sportpauschale erfolgen werden.

\_\_\_\_ gez. \_\_\_\_\_  
Herr Stv. Simon  
Vorsitzende/r

\_\_\_\_ gez. \_\_\_\_\_  
Herr Stv. Hartwig

\_\_\_\_ gez. \_\_\_\_\_  
Frau Beig. Drevermann  
Leitung GB 2.2

\_\_\_\_ gez. \_\_\_\_\_  
Herr Herfeld  
Schriftführer